

Ermittlungen gegen Whistleblower

Hamburg/Berlin. Gegen einen Hinweisgeber aus dem Umfeld des faschistischen Influencers Attila Hildmann ermittelt derzeit offenbar die Staatsanwaltschaft Berlin wegen möglicher Datenschutzverstöße, wie der *NDR* am Freitag mitteilte. Weil der beschuldigte IT-Entwickler private und geschäftliche Daten Hildmanns an eine sich »Anonymous« nennende Gruppierung weitergeleitet haben soll, werde gegen den Mann »wegen des Verdachts der Weitergabe von persönlichen Daten an eine im Internet agierende Gruppe« ermittelt, bestätigte eine Behördensprecherin laut *NDR* auf Anfrage.

Im Rahmen der Aktion »[Operation Tinfoil](#)« hatten Anhänger von »Anonymous« im September 2019 mehrere Kanäle und Internetportale des Neonazis Hildmann gekapert und entweder vom Netz genommen oder andere Inhalte eingestellt. Dabei half offenbar ein IT-Administrator, der sich laut »Anonymous« gegenüber dem Kollektiv offenbart habe. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/428929.ermittlungen-gegen-whistleblower.html>